



HYGIENE KONZEPT

Für die Betreuungsgruppen gilt:

Die Eingänge zu Kita und Babywelt werden übergangsweise an die Seitentüren zur Ehrengutstraße verlegt. Der Eingang zur Spielgruppe und zum Co Working Cafe wird übergangsweise an die Terrassentür verlegt. Der Eingang zur Beratung, den Kursen und Events erfolgt weiterhin über den Haupteingang.

Das Tragen von Mundschutz in den Betreuungsräumen wird den Pädagoginnen der Einrichtung bei pädagogischen Angeboten und beim Kontakt der Pädagoginnen untereinander empfohlen, sofern sie keinen Mindestabstand von 1,5m einhalten können. Das Tragen von Mundschutz wird den Pädagoginnen der Einrichtung bei allen pflegerischen Maßnahmen wie Wickeln, eincremen etc dringend empfohlen. Das Tragen von Mundschutz ist für die Pädagoginnen in den Fluren und im Co Working Cafe verpflichtend.

Die Kinder werden an den Türen von einer Betreuerin in Empfang genommen und beim Abholen dort wieder an die Eltern übergeben. Die Kinder werden beim Bringen und Abholen von einer Betreuerin an der Garderobe an und ausgezogen.

Bei der Annahme und Übergabe der Kinder wird auf einen Sicherheitsabstand von mind. 1,5 m zu den Eltern geachtet.

Unmittelbar nach Annahme des Kindes geht die Betreuerin mit jedem Kind zum Händewaschen. Das Händewaschen der pädagogischen Mitarbeiterinnen und der Kinder erfolgt direkt nach dem Ankommen, sowie gegen 9:15 Uhr, 10:00 Uhr, 11:30 Uhr, 14:00 Uhr und 15:30 Uhr.

Weitere Maßnahmen: Wickeltische werden nach jedem Wickeln desinfiziert. Türklinken (Außen- und Innentüren) werden bei Schichtwechsel desinfiziert. Alle Räume und Oberflächen werden täglich mit virulentem Desinfektionsmittel gereinigt. Die Gruppenräume werden mindestens vier Mal pro Tag für 10 Minuten gelüftet. Kinder halten sich so viel wie möglich Draussen auf. Zuckertag versorgt die Kinder mit Handpflege-Creme; Eltern, die die Betreuung in Anspruch nehmen, willigen ein, dass die Handpflege Creme der Einrichtung verwendet werden darf oder stellen der Einrichtung alternativ eine eigene Creme zur Verfügung. Der Caterer liefert die Verpflegung für die Betreuungsgruppen über die Straßentür an.

Für Erwachsene Gäste gilt:

Bei Betreten der Einrichtung müssen die Hände desinfiziert werden.

Alle Personen müssen ab dem Betreten der Einrichtung Mundschutz tragen.

Das Tragen von Mundschutz wird den Eltern in der gesamten Einrichtung empfohlen.

Das Tragen von Mundschutz ist am Tisch im Co Working Cafe und in den Kursen nicht verpflichtend, wohl aber beim Herumlaufen im Co Working Cafe oder in den Fluren der gesamten Einrichtung.

Alle Gäste des Co Working Cafes sind dazu verpflichtet, sich vor ihrem Besuch über das Registrierungsblatt an ihrem Sitzplatz anzumelden. Die Sitzmöglichkeiten im Co Working Cafe sind dazu nummeriert. Nur nummerierte Sitzplätze dürfen aufgrund der geltenden Abstandregelungen genutzt werden. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.

Das gemeinsame Sitzen ohne Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, denen der Kontakt untereinander erlaubt ist (z.B. Personen eines Haushalts).

Im Bereich vor der Rezeption sollen sich immer nur die Gäste aufhalten, die gerade beraten werden. Dabei muss der Mindestabstand von 1,5 Metern zur Beratungsperson eingehalten werden.

Bei ersten Anzeichen einer Erkrankung (z.B. Husten, Fieber, Atembeschwerden) bitten wir Euch, die Einrichtung umgehend zu verlassen, um die anderen Gäste zu schützen.

Wir danken Euch für Eure Unterstützung bei der Einhaltung des Hygienekonzeptes.